Biebricher Zagespost Biebrider Cotal-Anzeiger.

Biebrider Henefte Radridten.

Biebricher Tagblatt. Triceim taglia, auher an Sonn- und Selevingen. Bezugepris: durch die Botentrauen frei inn fraues gebracht 85 4 monatile
Bezugekarten, für 5 Mummern galtig, 15 4.

Megen Politozug naheres dei jedem Politozug naheres dei jedem Politozug naheres dei jedem Politozug naheres dei gedem Politozugen naheres dei gedem

M 162

ner

he

ftr. 6.

iche

nung

mieten. r. 73. r

r Jun 0, 2, en

mieten. 2. (705 ausftr. burger. 2090

ere

ng ir auf Licht-fragen Drice.

ung 1 1146 brei

en ge-

una an bie ht.

ien

ge w 3. * en

Montag, ben 15. Juli 1918.

Prenffurt (Dain) Rr. 10114.

57. Jahrgang.

Deutscher Reichstag.

Sigung vom 13. Juli.

Tas Branntweinmonopolgeleg wird in dritter Lelung gegen die Stimmen der Boten und der beiden logialdemofratischen irnationen im ganzen angenommen.

Staatslefteier Gral Rödern: Mit diesen Beichlüssen stehen wir am Ende einer weittragenden Geseinzebung. Sodald werden mir den Unde einer weittragenden Geseinzebung. Sodald werden mir den Unde einer weittragenden Gestingedung. Sodald werden mir den Under Arbeit geleiset worden, und dabei ist ein Reubau der it ganze Arbeit geleistet worden, und dabei ist ein Reubau der Steuergesenzgedung errichtet werden, von dem wir Tragiabigtest und Petiafeit erworten. Mit diesen Geleisen ist unseren Anseihen eine Sicherheit voelichen worden. Steuerasseue machen ist teine dansbare Arbeit. Sie haben sich den Anaf des Kolfes und der werdendere Arbeit. Sie haben sich den Anaf der Anseihen vor der der der eine Sicherheit voelichen worden. Ter heichstangter die verdendere Arbeit. Sie haben sich der im Großen dahn der Angeleungen erworden. Er hat aber im Großen Dauptquartier wichtige Besprechungen. Aufrichtigen Danf aber auch den Ausschuspurstienden und Berichterstattern. Alle Mitglieder waren Schwerarbeiter. (Keitzer Juruse.) Auf die Weitzeleichen Worte den Zauf des Hauführund der Geleize eine schwere kaft.

Brößen Rehren dan spricht dem Staatssefretar für seine Worte den Zauf des Kaufes aus.

Am ganzen wird dann der Reit des Ctats in dritter Lelung erbigt.

Pröfetent Fehren bach ipricht dem Staatssetretat für jeine Borte den Dant des Kaules aus. Im ganzen wird dann der Reit des Etats in dritter Lefung erledigt.

Staatsseftretär Graf Rodern teilt mit, dach im Kerdst den Geamten Teuerungszulagen gewährt werden sollen. (Beisall.)

Cine Resolution Gröber auf Einsetzung eines Ausschulkes für Sozialpolitit wird angenommen.

Es solgt die zweite Lefung der Kreditworfage.

Berichterkatter Abg. Kisch des Cf. By.): lleber die Ausschuffsberatungen ist durch die Presse ausselbeit derichtet worden. Der Ausschuft durch die Presse ausselbeit derichtet worden. Der Ausschuft ind, auszuharren und Opser zu beingen die derwilligt. Danit ist vom Bolte durch seine Vertretung bekundet worden. das mir bereit sind, auszuharren und Opser zu beingen die zu wie ernwollen Krieden. (Lehdaltes Brawel)

Abg. Eder (Co.): Wir bedauern ausse tiesste, dach das furchtbare Blutvergießen sortbauert. Das deutsche Balt ist ersüllt vom ehrlichen Kriedenswillen. Die Regterung den wieder ihre Ariedensbereitschaft erklänt. Die Regterungen, Karlamente und leiber auch die Arbeitervertretungen unserer Leinde daben es an ehrlicher Ariedensbereitschaft ehrlen lossen. Ern erknigt? Sie verführen immer von neuem den Rampf die Aum Ende. Sie täulchen über die Alberstandstraft Deutschlanden. Perfet richtig. Sie verführe unsehen dermeigern, merden nie nuch dieben die Wittet um Erreichung des Kriedens bewilligen. (Beisall. Jüschen der Bernellen unsehen der Mitte um Erreichungen Sozialdemostraten).

Abg. Enner (U. Soz.): Der Krien ist einmal ein Kertiebt und Bennerichen Eine Menschleitung führt auch für den Westen der Mehre. Die Meistautung führt der Ariedens werden und Sterm. Die Reichseltung führt wird der der den Westelle und Der Westelle und der den den Arieden der Bereiten der Mehre der Bereiten der Bender der eine des deutsche des Arieg. Ber er alle Bendern der eine der Bender verseinigt und Erreit der Reicher verseinigt und Erreit vor dem Untergange reiten, des Albeitersen der Kender verseinigt und ber den der der d

Die Rriegofredite merben in gweiter und britter Leftung gegen

Tie Ariegsfredite werden in aweiter und dritter Leiung aegen die Stimmen der Unabhängigen angenommen. (Bebh Beifall.)

Die Ergänsung zum Besoldungsgeien und das Gesen betressend Fir Reicho. und Williambediensteit unter Einbeziehung der Kriegerwicken der Kriegerwicken und Williambediensteit (unter Einbeziehung der Kriegerwitten) werden einstimmig angenommen.

Damit ist die Tagesordnung erledigte Traiben, der in dem Paristen for en da al. Es liegt eine Zeit außerordentlich anstrengender Arbeit hinter uns. Die Kriedensperträge mit dem Okten werden vom Kolf mit Pansbarteit ausgenommen. Er arieute nor das ist ein großes Bort für unter Volf. Dem Staatsessertrage, dessen kieden Annen unter diesen Kerträgen licht und der Staatsessertrage, dessen Annen unter diesen Kerträgen licht und der Natumendigteit der neuen Seuern, die für jeden bedeutungsvoll sind werden wir das Bolf ausstären missen. En erwänlichen Krieden franzen mit unterem Balt nich bringen, ober untere Schuld ist es nicht. (Sehr wahr.) Wir werden auch int tonnenden Misser vor An achdingt sein. Pür werden auch int tonnenden Misser vor An achdingt sein. Pür werden auch int den menden den Wieder nicht Liefe beha in den Weiden der Misse wer An achdingt sein. Pür Gernte reift heran und aus dem Osten mird auch einna mehr häustsamen. Unter Keinde wolfen den Weiden nicht. Sie sehen in den Anden des Beitage und unfer untergelichtliche Verer des uns die Erundlagen für den Arieden ichnicht Siewig am 5. Namember ubglichten, er erhalt aber Ermächtigung, gegebenentalls den Keichetag früher zulammenzuberuten.

Die Kriegslage.

Der Samstag-Tagesbericht.

286 Amilid. Großes fonpiquartier, 13. Juli. 28 efflicher Rriegsichauplat.

Westengruppe Aronprinz Auprecht.

Südweitlich von Kolleul wurden mehrfache Ungeilie Harter enalischer Abstrilungen abserwiesen vernie icheiterten nächtliche Borilöfe den Teindes nächtlich von Albert den keiterten nächtliche Borilöfe den Teindes nächtlich von Albert Acapaten, die der Teind von Albert Acapaten, die der Teind von Nachrel Mailly Fellongriffe der Kranzolen, die der Teind von Nachrellung dei Teilel-Mailly Fellongriffe der Kranzolen, die der Teind von Nachrellung dei Teilel-Mailly Allengriffe der Kranzolen, die der Teinde mit Ander einer Kärtlier Artillerievortereitung wiederholte. In Califlu die der Gehöhte Undim inter ich der Freind feil. Defilluh dieser Eine trachen seine Angeriffe in unferem Gegensch zulammen.

Herengruppe Deutsche Kronzprinz, Inwiden Die und Martne biebt die Gelechtstätigfeit rag. Gewegt wurden abgeweisen.

Herengruppe Kerzog Albrecht.

In den mittleren Bogelen und am Hartmannsweilertopi lebte die Gelechtstätigfeit auf. Nordollich von Doni-a-Moulion und dem Kanzen-Grunde deheterten nächtliche Derlöhe des Keindes.

Im Juni wurden an den deutschen Aftendes.

Im Juni wurden an den deutschen Aftende Aleinde Gleichtliche Alugieune, davon 92 durch uniere Alugadweiterschähige in unseren Betweiten abgescholen. Hervon lind 217 Jingzeuge in unseren Betweite der

fiti; der Rest ist jen;rits der gegnerilden Stellungen erkennbar abge-flürzs. Wir haben im Kample 153 Jlugzeuge und 51 Jestetballons ver-

Der Erfte Generalquartiermeifter: Cubenborii.

Der Sonntag-Lagesbericht.

The Amitich. Geoffes hauptquartier, 14. Juli 1918.

We fil i der Kriegs i die up fat.
heeresgruppe Kronpting Ruprecht.

Auf dem Befluter der Avrie dagüber erge firtillerietätigkeit.
Im Abend lebte lie auch an der übrigen Front in Verbindung mit
Criundungsgeichten auf.
heeresgrupe Deutscher Kronpting.
Dertliche Kämple am Walde von Billers Cotterets.
Nach starter Artillerievordereitung griff der Jeind am Abend
mestisch von Chaicau-Thieren an; er wurde blutig abgewiesen. Das
nächtliche Störungsseuer war zeitweitig ledhaft.

Bei auftlarendem Wetter iliefjen uniere Bombengeichwader ju nachtlichen Angriffen gegen die felnditchen Bohnaniogen an der franzöfflichen flutte zwifchen Duntrichen-Boulogne-Abbeville, im Raume Lillers-St. Dol.-Duntlens, fouble in der Gegend von Crepq en Balois und Billers Cotterets vor. Der Erfte Generalquartiermeifter: Cubendorff.

Mus bem bfterr.-ung. Zagesbericht vom gleichen Zage: Ans dem dierr. ung. Lagesbericht dem electer Lager Biten, 14. Inii. Livilden dem Gardolee und der Eitich war beiderfeits das Geichigisteur febr ledbalt. An der venetianisten Gebirgolroni hot fich die Gelechtstätigfeit wieder gelteigert. Geltern marlen auf dem Sallio Holfo unfere Sicherungstruppen leindlichte Factaillone südlich Aliago und nordlich des Monte de Bal Bello vergebens an. Auch ein Gelecht am Bestidan des Brentainelse endete zu unferen Gunffen. An Albanien siehlen die Gesauer gegen unfere neuen Wickerfandstinien vor. Im Devoletal wurde eine französische Eskadron adgewiesen.

26bendbericht des Großen Hauplquartiers. 28ba Bertin, 14. Juli. Bon den Rampffronten nichts

England.

London. Liond George einsteing am Dienstag die Führer der Barteien und gab die bedeuttame Erklarung ab. daß England zu einer noch weitergedeniben Berereserganzung ichreiten mille, menn es entschiedten bleibe, im Jahre 1919 den Rrieg zu gewinnen.
Ab London, 12 Juli. Das Reuteriche Bureau erfahrt, daß berechtliche Streittrafte der Entente die Murmanführe ichnigen. Weitere Truppen werden ausgelandr werden.
Schlechte einglische Obsternte Die einstiehe Siefernte ilt eine der ichlechtelten, die je erlebt wurde, so daß nur auf die Halle der im Borjahre bergestellten Mengen von Marmelinde zu rechnen sei.

Bialien.

Ram. Die Generate Cadorna, Borra und Capello wurden jur Disposition gestellt und ihres Grades und ihrer Bention verlights erflett.
Rom. General Diaz erbielt durch fonigliche Berfugung in besondere Americanung seiner mitirarischen und erganisaterischen Beidenste leit Uebernahme des Oberfommandos die bechste Auszeichnung des mititarischen Sovonen-Ordens.

zimeritanische Berrückheit in Rom.

Timeritanische Berrückheit in Rom.

Bie der Schweizerische Breftelegraph meldet, erhob im romischen Seberat das Katemugische Iradia am 8. Jali neuerdings nachdrücklich Eichtrach gegen das Hortscheiten des Palazzo Cattarelli ale deutscher Belg im Kom. Im 24. Mai habe das italienische Polf auf dem Kapitolistgel gefahweren, den beiligen wigst von der "Schande" und "deutschen Lift" zu ertofen, die eine Gefahr für Kom und eine Bedrohung der lateinischen Justifiation bedeute. Der Palazzo Cattarelli iet in der Lat nicht der Sin der beutschen Boslächt gewelen, lendera ein "Unterseedvoot" zur Befamptung der Inteinischen Boslächt gewelen, lendera ein "Unterseedvoot" zur Befamptung der Deter in der Bewisterung von Kom und von ganz Italien wolle ninn auch die "deutscht und das Krieverschen, neddern fie fich aus dieterder niederschen, dendern fie die aus Krieverschen und das Krieverschen des Geschen des Gerechtsche Geschung des öfterreichichen Balaites bemachtigt habe. Fürft Catonna felich fich den Austinbrugen Brucht and damit der Schnach des Balazto Ceftarelli auf dem Lapitol ein Ende gemacht werde.

Rugland.

Befriedigung ber deutschen Glaubiger Aufilands. Wie mit eriahren, ift nach dem Stand der gegenwärtigen Berhandlungen zu erwarten daß die Jahlungen Auftands an Deutschlande Glaubiger früheltens anlangs Ofisber aufgenommen merden.
Mostan. Das Rommisarial für die auswertigen Angelegenkeiten hat an den Bertreter Grechkritanniens in Mostan eine flote gerichtet, in der die unverzischiens der eine flote gerichtet, in der die unverzischiens der eine litchen Ibritiung verlangt wird, die in Murman gelandet ift. Gleichteitig erneuers das Konnmisarian teinen Emferuch gegen den Aufendalten entbilder Ariegefchilte in Murman.
Mitspa Wastan 12 Juli. Die Freie meiber: die Verers.

Abna Mastau, 13 Juli, Die Breife melbet: In Peters burg hatten fich die linten Soudirevolutionare im Bagentorps feit-gefest. Die Einmahne des Gehäudes war erft nach größerem Samete möglich, bei dem auch Malchmengewehre und Geschutz jur Anweidung famen. Die Stimmung in Beteroburg ift erregt.

Berbaftung ber Morber bes Graten Mirbach Rach einer Dezelde bes "Orthange Telegraph" find bie Morber Mirbachs verhaltet morben

Miljutom für bie Monardie.

Mitintom, der einentelfreindliche Radettenfahrer und Minister des Neukern im Sabinett Lwam, bat in einem Brief an einen politischen Freund n. a. folgendes gelagt.
Wie mur jest handem nuben, ist mir nicht flar. Bas den inneren Zultand Ausklandes andetritit, to wissen wir nunmehr mit Sicherheit, dash die Kettung des Interfahres allein durch die Budleher pur Monarchie erfolgen kann. Die Creignise der leisten Wo-

nate haben bewiesen, daß unfer Bolf für die Freiheit nicht reif ist. Es ist monarchisch gesunt. Die meisten haben nur aus Furcht vor der bollchewistlichen Schreckensherrschaft für die Republik gestummt. Aber tropben wir von dieser Tatjache überzeugt sind, feinnen wir eincht offentlich anertennen, benn das würde den Julammmenbruch unserer gangen Lebensarbeit und unserer Weltanschauung bedeuten.

Rleine Mitteilungen.

Nauptmann Willn Reinhard, Komamnbeur des Jagdgeichwaders Freiherr v. Richthofen, ift infolge Absturzes bei einem Brobesiug todlich verunglückt. Unter seiner Aubrung dat dos Jagdgeichwader, getreu den Traditionen seines ersten Kommandeurs. 177 Luttliege errungen.

Die haager Berhandlungen zwilden Deutschand und Eng-land über den Befangerenaueraufch find is gut mie abgeichtoften. Sie baben zu einem befriedigenden Reluttat geführt. Die Dele-gierten werden vorausstättlich in der Lage lein, bereits Montag abreifen zu können. Die Ratifisierung sell fo radig wie moglich ge-folgen, fodas, mit dem Gefangenenaustaufch bereits in den nächsten Bochen begonnen werden fann.

Der amerikanische Jliegerangrist auf Koblenz.

The Berlin, 13 Out. In der Racht vom 10 jum 11 Oute vertucke ein amerikanisches Geschwober von 6 Altazeugen die Stadt Koblenz mit Bomben anzugerisen. Der Angrist icheiterte vollkommen. Keines der Altazeugen diese Geschwoders wurde die Aberdeiterte vollkommen. Keines der Altazeugen diese Geschwoders wurde die Ruck tehr über die eigenen Lunien verwehrt; sie eisen indnitcht in untere Kand. Die Beschungen wurden die Wustereiten der gerähmt, mit Taulerben von Altazeugen wieder und wieder gerähmt, mit Taulerben von Altazeugen die Etadte Westernicht, die Austrilande von Altazeugen der Geröhmt, die Austrilande von Altazeugen zu bereiten, die alle Rachtmittel Englands und Krantreichs ihm nicht hatten beisbirnde Verlage der geröhre eine kontre der geschreiten der Etaderige Bestuck der Anstellande Lieft ist fie füglich gesche einstellichte Verlagen und eigenen Leibe lebten der Anstellande Geschweiter Erstellungen am eigenen Leibe lebten die amerikanischen Flieger den Unterschied zwischen Brahlerei und Birklichteit.

Der ...tote" Hindenburg.

Die belgische Zeitung "Les Rouvelles" weiß wieder einmal vom Tode Sindenburgs zu erzahlen. Danoch soll, am 16. Mat, gelegentlich einer beltigen Ausernanderfegung im Großen Sauptiantier mit dem Anier, Sindenburg einem Schlöganfoll erlegen seine Der Kailer darie der Diffensung gegen Varis gesordert, wahrend Sindenburg darauf bestand, den Truppen zu nächst eine genügende Erdolung zu gewähren. Die Auseinanderleitung habe in Spie der Littlich stattgefunden. Man habe Sindenburg in einem Auto nach Brustel gebracht.

Sindenburg, der ett Toggelagte, wird, so hoften wir, in Balde noch recht deutliche Ledentszeichen von siet geden. D. Schrifts.

Robelt frangoliider Offigiere.

Robelt frangolitcher Offiziere.

286Berlin, 13. Ouli. Bon der fogenannten Kitterlichteit frangolitcher Offiziere, über beren robes Arnehmen ichon oft bestichtet werden nuchte, abet folgender Fall eines Erlagueferditen, der feine Auslagen beschworen hat, ein beredtes Zeugnis. Am 3. Orm murde er im Bulde von Bilters-Cotterete durch einen Veranaflytiter ichme verwunder. Ausgeschen ist, ein zweiter Granaflytiter ihm das rechte Auge aus. Er verband fich notdurftig und verlindite zur nachten Berhandsteile zu gelangen, mußte sich oder, weil er zu schmach geworden an, an einem Gradentrande nichersehen. Kurz darauf fahr ein feindlicher Sturmwagen an ihm verbei, aus dem weit rangolitäte Offiziere sprangen, die, der einem Revolver der andere mit einem Aerabiner bematinet, auf ihn zufanzen. Obwohl der Ronn sine Barteit wer, ichoft ihm der eine mit dem Revolver im Glescht und verleute ihn inwese am Runde. Tur durch Staffen und lichart verligt wer, ichoft ihm der eine mit dem Aerabiner leinfiger übern dann in dem Inn weiter, den furz darauf iein Edisfelle rechte. Er wurde von den Tant weiter, den furz darauf iein Edisfelle rechte.

Amerifa wird nüchtern.

Who Mort er bam. 13. Jult. Lout Meine Rotterd. Cour "erfahrt Daile Leeraph" und Nem Korft: Die Bereinigten Staten merben im nachten Jahre ben Berfan von beraufdenden Getranten für die Dauer des Areaes verheten. Alle Brauereich boben die Mitteilung erbolten, dah fie nur fouie Brennftoff erholien merben, als für die Brauerbeitung ther worfatigen Robfolierin merben, als für die Brauereich ihre weriger, als das innerhalb Wontaren alle Brauereien fastechen.

Staatsgeichrliche Muit.

Die Amerikaner kohren tort, zu beweifen, daß der Arieg ihnen den Sopi verdrecht hat. Wie bekannt, baben in Dr. Korl Must den Sopi verdrecht hat. Die bekannt, baben in Dr. Korl Must nen der Leitung der Jostener Sinkonie Ordieters entlernt und ihr in ein Internettenlager gesperrt, wo er iest aus musikalischen Landsleuten in fleines Ordeckter gebildet den, mit dem er sich und einem Musgelangenen des Zeit vertrecht. Das Bostoner Ordester wer den Amerikanern aber immer noch nicht einmandtrel genug. Zei haben dader teit westere 18 Ministeder des Ordeckters, die dem ihre Informanis ichields sind, entlassen und durch muskechte Haufees erkent. Auch darf hausert fein tendklicher Austander mehr in das Orchester ausgenommen werden.

Es behiet einentien die Bestimmung, daß das Orchester nur dere Sinde abwechtsch spiesen darf den Austrechoode, das Erennen danner und das Britannia rostes the waseen. Uedingens bespiesteit mit, daß das Bostoner Eintonie Orchester am Leben erhalten bleiden wird. Abgelehen dasson, daß die Hantees des deutschen bleider aussch. Der Austrechoner des Deutschensen des Orchesters, der Maier diegengten, im vorigen Jahre, als das Schichter den Mind longung, aufs bestimmtelte erftart, lieber laste er das Orchester aussten und der Maier Siegengelen kan der fich das unwingen kalle. Pr. Kaaf zu entlässen lind Maier Nieginglon it ein zu vernehalter Kunktenner, im fich mit amerikanischen Arzegerfach zu begrüngen.

Der Reichstangler und die belgische Jrage. 286 Berlin, 14 Juli. Die "Rordd Ma Ria, Ichreibt unter Ueberichtit "Der Reichstangler und die belgische Frage": Rachdem die Ausbuhrungen, die Reichstangler Dr. Graf von

Min dien. Die "Banriche Staatszig" ichreibt bezuglich der befallichen Frage, man durfe im deutlichen Tolle und ebenfe det den Regierungen der Entente unbedingt darauf rechnen, daß die deutliche Regierung die Bedingungen, die sie an die Freigade Belgiens frugtt, innerdittilich durchfeiten und das Schwert nicht eber aus der Handlich durchfeiten nud das Schwert nicht eber aus der Handlichen wird, für den Bedingungen gehöre vor allem die Juridgabe interes Redentalbessietung und dem Priege und die Angloden der Freigen der der von diem aber Wirtelabelseftrigen und dem Priege und die Angloden während des Verleges, durch die der deutliche Innere under und die mirt ihnaltliche Stellung in der Belt untergroben ist. Dades murde Deutschland leibstrectsanblich handgreitliche Glarantien, vor allem auch durch die sogering Verlegen wieden, durch den Scherungen gehöre leibstrectsanblich auch, daß die Fortsetwung der deutliche im Belgien einzelfchiegenen Politist gemahreisten der deutliche in Belgien einzelfchiegenen Politist gemahreisten der Grieben der Klamen von neuen den früheren Rechenkalien der Entente ausgesent merden, Und war nerbe liefe Lieberung erfolgen mußen nach dem von der Kriterte ausgesient merden. Und war nerbe liefe Lieberung erfolgen mußen nach dem von der Kriterte ausgesient werden.

biele Sicherung erfolgen miden nach bem von der Enterte autgetiellten Ettundlage des freien Selvikbeitimnungsrechts der Kölfer.

Ha mb ung 18 Juli. Ju den Erflatungen des Reichslaubers über Beigen ichreiben die "Namburger Rachrichten": Länglichaben mit und immer wieder aus allen Anzeichen der geschichtlichen entmissing und den nachten unminlöhichten Lehren diese Krieges den Rachmeis geführt, daß ein unabhängiges Beigien nie beitanden hat und nie bestehen kann. Es ist vor dem Kriege nach urtundlichen Beisen der Kranfreichs gewesen, und es wied, wiederherzeitelt und in der Kranfreichs gewesen, und es wied, wiederherzeitelt und in der frühren Gelbiändigeit außertagte, auch findig der Belgien sest und danzend unter Deutschen Einfahr siehen, gibt es nur eines Belgien sest und danzend unter deutschen Einfahr siehen. Bertriedigung uns freie Luft für die wirtschaftliche Innwicklung und neuwendige Eicherungen ihr tuntige schweizige Berbältnisse bringen soll. Wie aber ist das nach den Ersahrungen diese Krieges zu erreichen, wenn wir auf die flandriche Kusse over ihre den auf Belgien sieh wenn wir auf der Findpunkt, den er in dezug auf Belgien einehme, im einzelnen setzulegen sei, danze von den Kreiden wend wir das der Einspunkt, den er in dezug auf Belgien einehme, im einzelnen setzulegen iet, danze von der Kindtigen Berhandlungen gut und gern die ausze belgische Anzelegendeit in der Kindtigens verden und gern die ausze belgische Anzelegendeit in der Kindtigens und geschen und gern die Justinier Berken in einer Breisgade Flanderen und Keldonien und einer Belegens eine ichwere Gesahr für die Justunft des deutschen Reichen eine ihren Berkenfahren.

Englifche Prefiftimmen.

Englische Presstimmen.
Die "Pailn Bems" ichreibt: Wenn Grat vertling jagt, daß der Berband die ersten Schritte zum Arieden tun musse, und daß die Besprechungen im kleinen Areise beginnen missen, so braucht das feine uniberwindlichen Schnierigkeiten zu sinden. Ber Vertlings Arftstrung, dah Penstäglichen den den Bertrag von Litaustick-Arest leisthalt, zeigt, was für eine Kluft zwischen den Gegnern offen bleibt. Deutschland mill einen Arieden, um desse Henburgungen gefellicht wird. Der Berband will einen auf dem offentlichen Archt begründeten Frieden. So lange Teutschland sich weigert, des öfentliche Recht anzwerennen, beiteht teine Weglichteit eines Ariedens durch liebereinstumnung. — Der "Mandelter Guardian" ihreibt in einem Leitausselte Und ab beruting lieber den Frieden lagte, ist an das deutsche Kolf gerücket und micht an den Arrband. Es den naturtlich einem Indeken, beim jezigen Stande der Aegelegenheiten über Frieden zu iprechen.

Zages Rundichau.

Der Raifer an ben Schahfefreiar.

Be Raife in oen Sonisereide.
Bib Berlin, 14. Juli. Bom Raifer ift bem Staatsiefreiar bes Reichsichaisamis nachtiebendes Telegramm jugegangen: Ibre Meldung von der Berabichiedung des Etats, der Bewilligung des Kriegofredis und dem Abfabluk des Steuerprogramme durch den Abichties det mich mit lebbalter Gemagtung erfüllt. Ich dante Iben Ibre erfolgreiche Arbeit. Die Armee mird in den Beichlüßen den Beweis dafür erblicken, daß die weiment entichlonien binter unieren Maften fiebt und daß ent flatter Bille und Julianiessium bereicht. Demichland wird unaberwindlich fein, wenn es fich felbli feiner Starfe bewasse bleibt und bet nul Gott vertraut.

ebeften, wenn man ihn über frembe Länder fprechen bört, und über deren Aubrer, über Beison oder über den Oberiten Noute oder den Sapauer Motona. Wenn Diplomaten über Diplomaten ipredien, sonie ber de Beit erfennen. Grad Lugburg dat den arzuntnischen Minister des Aruhrers einen Idototen genannt. Der v. Richge ichent überbaupt feinen Idototen zu lennen. Er hat Relautotatiggetabli. Sein merkwirdig armitektonigher Sinn für Weltproportionen dat ihn als Minimather artheiten laifen, wohrend er gleichzeitig eis definitionischer Transfachen laifen, wohrend er gleichzeitig eis definitionischer Transfacher, und des hat ihn vielliecht für die Rolle bestimmt, die er jeht übernehmen foll. Er soll Im mitmerendarten Chementen gemigen, er boll gleichzeitig für die Zentichen, für die Kolle bestimmt, die er jeht übernehmen foll. Er soll Im mitmerendarten Chementen gemigen, er boll gleichzeitig für die Zentichen, für die Kondespenichen und im die Feinde Motorte sinden, bereichen Konte sinder.

Mad in der fleibung halten wir burd.

Risch in der Ricidung halten wir durch.

Dietled der f. In einer Sigung der Begetspreisprutungstelle bielt der Reichstommiliar für dürgerliche Richdung, Geheimert der Betracht einem Bottrag über die Aufgaden und Rahmahmen der Reichsderkeidungsfelle, den mir bereite fürz erweicht batten. Roch einer ausführlichen Darlegung der Tariateit und einer Rochtiertgung der Röchnetennen bieler Kriegemirtschafte und einer Rochtiertgung der Röchneterigung der Röchneteriger Parigheren Lindsungsführer merben und dern Gehörterung zur Könnterigung der Röchneteriger Fortigkteite gemacht worden find, neckte die agsehehreite der Röchneterig der Röchneteriger Röchneteriger Röchneteriger der Röchneteriger der Röchneteriger der Röchneteriger der Röchneteriger Röchneteriger Röchneteriger der R

winnen und durchzuhalten, vielleich, mehr zum Schaben der früheren Broduktions- und Ausführländer als zum Rachteil unteres Bolks.

Der von Gedeinner Beutler erwöhnte Koll einer nochmaligen Sammlung von Reidern betrifft eine vollständig treie, in einzelnen Gemeinden dereits mit Exfolg eingeführte Sammlung für die atmeren, dei der allgemeinen Abrildung zur Entallung tommenden Soldaten. Sie wird, wie Dr. Beutler ausführte, auf viel größere Teilnahme und Körderung rechnen können als die jestige Sammlung für die deimartner. Die Reichselfeidungsfelle hat die Arvae der Rieiberbeichaftung für die auf Entlassung kommenden Soldaten lichen leit langer Zeit mit besonderer Aufmerklamkeit verfolgt. Schon iest finger Zeit mit besonderer Aufmerklamkeit werbon. Auch von der Kriegswirtschaften Rengen gerogener Uniformen eingefärde und nach dem Schnitt durgerlicher Rieidung umgeardeitet worden. Auch von der Kriegswirtschaften Kiedung umgeardeitet worden. Auch von der Kriegswirtschaften Kiedung umgeardeitet worden. Auch von der Kriegswirtschaften Kiedung von Einstellung genommen worden. Endlich follen die Kommunalverbeitung genommen Entlassungsgen bereit gestellt und bereits in Beratbeitung genommen worden. Endlich follen die Kommunalverbeitung genommen Entlassungsgen bereit gestellt und bereits in Sieratbeitung genommen worden. Endlich sollen die gestogen werden Känneranzige für biesen Zweit zur Berfügung stellen. Auch geblich ist gelorgt. daß die bürgerliche Riebbina an die dur Entlassung derne den Gemeinen den armeren Soldaten möglichst billig abgegeben werden kann. Auf biesen Zweit ist der Reingemein der Kriegswirtsten hat die getragenen Unisormen zu einem besondere billigen Treis überlaßen und entlich hat auch das Reichschagunt einer erbebliche Summe angewiesen, um die Entlassungsanzüge moglichst zu werbilitigen.

Aus Giadi, Rreis .. Umgebung.

Biebrich, ben 15. 3uli 1918.

Das Eiferne Rreng erhielt: Gefreiter Bith. Roft. s. 3t. in Urlaub, mobinbaft Weiber

Rury vor feinem Tode traf bie nachricht ein, bag bem Beutnatt Rubolf Dierenboff ber Orden vom 3ahringer Bewen 2. Rlaffe mit Schwertern verlieben worden war.

Oberjager Anguft Baum gartet wurde jum Bizefeldwebel beforbert und zugleich jum Offiziere Afpirant ernannt.

In ber Rotty vom Sametag betr. Berleibung bes Berbienftfreuges für Ariegabille mußte es beifen: Dberpoftichaffner Karl Rug.

Die beabschitigte Toriferhabung ber Stragenbahn bat gu Streifragen zwischen der Subdeutidien Cifenbahn-Gefellschaft und der Erabt Meedbahen geführt, die noch nicht geregelt find. Jest erläft eie Suddeutige eine Befanzumachung, daß vom 1. August ab iss auf weiteres keinerkei Erno fig ung eforten ausgegeben werden konnen. (Rüb. siebe Anzeige in heutiger-Nummer.)

iste ant weiteres keinerkeit Orma firgunge in heutiger Rummer)
Tolizeiliche Rachrichten. Im 4. Juli 1918, nachmittags gegen 4 Uhr wurde unerhald Home aus dem Rhein die
Leiche eines eine lisäbrigen. 1.49 Meter großen jungen Mannes
mit blonden Haar und derrichten Echlich gelandet. Die Leiche wies
Tolizeiliche eines eine lisäbrigen. 1.49 Meter großen jungen Mannes
mit blonden Haar und der Truft auf. Sie war befriedet mit gronleinener Toppe, arauer Kelte, schwarzer Hose, schwarzen Schubers
Tolischerleigungen an der Bruft auf. Sie war befriedet mit gronleinener Toppe, arauer Kelte, schwarzer Hose, schwarzen Schubers
Doldscheide befestigt; der Deich sehre. Der Kragen ist mit "Kenageseichnet und trüg, die Jumenaussägieit "Ernst Idol! Kiele Eberaled. Die Schube tragen an den Augen die Kezeichnung "MeausBei der Leiche senden sich weiterhin nach vor eine Angarettenspilte,
ein Kahrplan und Raphalin-kampfer-Labelten. Os bestehd wir Moglichleit, daß es sich um einen Schiffsungesteuten dandet. Ber lachdentlich Mitteilungen, insbesonder seiche, die Musikving geden som Kahrplan und Raphalin-kampfer-Labelten dandet. Ber lachden is Berschungen, insbesonder siedhe, die Musikving geden som kandaus (Ferninalenderlung, Jimmer 12) mitzuielen. — Ein Schaler ließ in einem Gelchäft, wo er eingekauft hatte, seine Geldborke mit Subalt liegen. Mis er auf seinem Syemmege den Berticht bemerkte und sont zurücken, war dieselbe verschwunden. Dem Zater ist man auf der Sput. — Ein biefiger Arbeiter, weicher von Leiner Arau und Kamilie getrenn lebt, wurde gesten megen Auf-bandbung leiner Frau ietigennumen. Bei der Unterlachung wurde eitspettellt, das er de einem Terierienunderbeitabl der eingen Erne antenbestiger murde in varleiter Mache und seinen einsetzeiligten antenbestiger murde in varleiter Mache und seiner Areiben werden.

Reichspost und Lebensmittelpateie. Das Keichspostamt bat den Bestanstalten eine schandlung der Fotere mit sebenden Tieren, Obst. Gern, Jigarren usw zur verstenen Wilderen, der Verlengteiten sind ungeweisen, darüber zu wecken. Das bei Velete wan geworfen werden. Der fossen den kand zu nach der Velenstalten sind ungeweisen, darüber zu wachen. Das bei Velete nicht geworfen werden. Der sollten von nand zu nach degeben und seinen von den der werden mit geworfen werden. Der fossen von nand zu nach der Vele sellen sonnen und teinen Prud ausgesen sind zu Gebonatmochnen und vonligeren der Verleiten der Schandlung der Verleiten der Verleiten der Verleiten von der Verleiten von der von der

Die vom den Sammanaterenbahen angebetenen: Alebernahmepreite im gertagene Skiebung und Wasich haben, weil für weit hurer
dem eigene Piere der Gehen zurüch betrehen, wielfah zu Weichmerben
Zulich segeben. Rummebr ab de Neuesbelteibungsbelle Dum
H. Omi ab de Schapungsvertehren bei Meiterung un getragenen Skiebunge- und Weigheitung neue Ebbeteren im Jenede der Meiterer gesichert. Der Weiterer fann jeit dem augetieherten Gegenden nach erfolgter Eckhigung zurützerlangen, und
der Ebbeginnen und refolgter Eckhigung zurützerlangen, und
der Ebbeginnen dem Schapung unt beite Zeite bisbenber
der Ebbeginnen der Schapung unt beite Zeite bisbenber
der Ebbeginnen der Schapung unt bei Berlie bisbenber
der Begeinnen Stille Aufgeben. Der Begeinne der Leite bisbenber
den angeboren Stille Aufgeben. Der Zeitenberingung zurützerg
geben nich. Die Beltimmungen lauten: Das Gregories ber
Edie binbenber Maußpreit angeleben. Gritter eine für beiter
fals damit einersflanden, in ihr der Edyngungsmert als für beiter
Elle binbenber Maußpreit angeleben. Grittert er fich nicht Dommt
einnerflanden, is ihr der Edyngungsmert als für beiter
fals damit einersflanden, is ihr der Edyngungsmert als für beiter
Einigang nicht zußenbe temmt, die Hundaphreißelt zurüchgenen der Scharch beruchten. Stille in Mandaphreißelt zurüchgenen der Scharch wenterhalten, der einspreichen.
Eine einsa erreite Bigabereitgenigung ist vor Thieblanbaum deStadies abstehen der Schaften ausgeleben. Bill im Rumahme
Einigung bereits gegen einem Bezugsfinden ungereiten, in der Mygdaber der Schaften der gestellten der der gegenen der der
Erkalten der Schaften kanzgerich unspätzeiten, in der Wegeben
Eine Aufgaber der Schaften der gegenen der der
Einigung ber ein der der Schaften der Schaften der gegenen der der
Einigung der eine der gegenen der der
Einigung der eine Aufgerieben der gegenen der eine
Eine Aufgaber der Schaften der gegenen der gen

Die Erhöhung der Poligebühren.

Nach dem Ergebnis der zweiten Lesung des Gleieges über die Beitragabande zu den Post und Telegraphengebühren darf es als sicher geiten, daß vom I. Otto ber d. Is. ab die vom der Reichserung vorseichlegenen Portoerhöhungen im Post und Telegraphenserfehe in Krass treien werden. Sie bedeuten eine nicht unerhebliche Belakung des privaten und gescholistischen Berfehre Aber die Junngelage, in der sied das Reich undige der von Monat in Konnt seigenden Arieszaufwerdungen besindet, mechte eine der und gescholistischen Bereich und der Post und Telegraphengebühren uner lässtisch.
Die nere Institutionan gestauf im Manat der Reichschung der Kindels und Telegraphengebühren uner

lagen.
Die nere Tariferhahung erstredt sich madchit auf Briefe im Orts- und Nachbarortsperfehr. Während bisher diese Briefe bis zu einem Gewicht von 250 Ge. 7:5 Pfg. fosteten,

ftellt fich in 10 Pfg. um wird auch 100 bie 25 Brief fich b iachengebil jahrt eine Pfg. bleibt Terme lige Erhäh ten bisber

Perro in d 100 Pfg.; fi hangar. An hingin. An bioherige Sig. ein die Co fostet tüber 1125 Auch

papiere liber 250 c Gei Ro or Enderung 250 Gr. de Much für Löht. Co 15 Gfg. u bie bisheri Ebenfi zu tregen.

bigung für Stadt gege inc Ci
cinen in S
molite, ju
gen ber 2h
— De
firahe wool
Redenbart
legenheir t
foldtes ichn
es, daß e
frorfibeam
Biehr zu
benn ber
brauch zu
unnten get
unrbe non

bone über

motioführ Glad von roth und fahrläffige feiben wi das fich a bei mehre laffigfeit urreilung neun Mo

guganglie verbunde Unwillen Wald für

(11. 3 Der beit ipre Berneige

mann.
Sen
tragithe
in fpred
bate ertablen, i
lagen, b.
Cr bari
werbe it
Ard
ftellen u
Der
lint
tragie e

ftellt sich in Jukunst das Porto für Briefe dis zu 20 Gramm auf 10 Jig. und der Jusiand beseitigt, daß dei einem Gewicht von über 100 die 280 Gr. die Nerfendung einer Trudiade in verklossischen Brief isch dilliger stellt als die oftene Bestörberung acgen die Drudiadesagebühr. Auch das Porto sier Fostörberung acgen de Drudiadesagebühr. Auch das Porto sier Fostörberung acgen de Drudiadesagebühr. Auch das Porto sier Fostörberung acgen de Drudiadesagebühr. Auch das Porto sier Koltstarten im Fernverstehr erstahrt eine Erdöhung, und zwar unt 10 Fig.; die Koltstarte zu 71: 185g. dieste also mit werder der der in der Koltstarten im Fernverstehr deileben. Aerner haben die Ged über nicht ist Batete eine abermatige Erhödung erfahren. Faster die zum Gewicht von 5 Kg. kosten bisder in der ersten Jone (5 Klan.) 20 Fig., sie tosten im Intuit 40 Fig. Kie weitere Entstrungen erhöht sich das Horto wen ist 5 Hig. Bei einem Gewicht von über 5 Kg. koste das Porto und von Big. für sebes weitere Listogramm tritt ein Jusikisg von 40 auf 20 Fig., sier sebes weitere Listogramm tritt ein Jusikisg von 3 Fig. dienge Torto um 30 Fig., wobei sier iedes Allogramm über 6 Kg. ein Jusikisg is nach der Jone von 10 die 50 Fig. aber doden wird. Co soizet mithin beilipselsweise ein Patet innerhalb der 6. Jone sieher 1125 Km.) um Gewicht von 7 Kg. 2 W.

Auch die Drut sie der der erfahren diesumal eine Portoerschäung. Sie tosten in Justunt die 50 Gr. 5 Fig., über 50 bis 100 Gr. 25 Fig., über 50 bis 500 Gr. 25 Fig., über 500 Gr. 25 Fig., über 250 bis 500 Gr. 25 Fig., über 250 bis 500 Gr. 25 Fig., über 250 bis 500 Gr. 25 Fig., über 100 Gr. 25 Fig., über 250 die 500 Gr. 25 Fig., über 100 Gr. 25 Fig. Gr. 25 Fig., darüber der Gebühr

Bermifchies.

Bunies Mierlei.

Grenoble. Der Schaden der großen Explosions-Ratastrophe beträgt 15 bis 20 Millionen.
Georg von füllen, der Generalintendant der preußischen Sofbibnen, wird am 15. Juli lechzig Jahre alt.
Rugsburg. Rach Mitreliungen zuständiger Oberammergauer Ettlen werden voraussichtlich 1920 die berühmten Oberammergater Paffonstspiele wieder ftattfinden, do viele junge Kraite vorbanden sied und auch an bewährten alteren Mitgliedern fein Mangart ift.

Rangel ift. Sine siddisifde Direktorin ift bier angestellt worben. Als Direktorin des neu errichteten Bohnungsomtes ist namlich fiel. Dr. Auguste Lange, die funf Jahre lung Bohnungspitegerin in Halle wor, ernennt worben. Die Anftellung erfolgte auf Lebenszeit und mit der Eigenschaft eines Gemeindebeamten. Gine völlige Gliechstellung in Rang und Gehalt mit den übrigen ftab. tischen Direktoren ist geschaften worben.

Reuefte Radrichien.

Reueste Rachrichten.

Bona Bern, 11. duit. Jur Erflärung des Reichstanglers zur belgischen Frage bemerkt das "Berner Tagblaut", in ließe an Riarbeit nichts zu wündigen übrigen. Wer daran noch zu deutein wage, lei ein poringipeller Tredensgegner und prodige den Vernichtungstrieg. Es lei doch ganz flar, daß Teutschland von vorziberein und solange ihm von gegnerischer Seite der Wirtschaftstrieg angedrocht werde, nicht Berzicht auf ein augenblichten Volleifte der Berfahnlichteit und der Berfahnlichten Grund mehr, dem grinen Ticht auszuweichen. Was aber die Friederichten für fich allein teinen Grund mehr, dem grinen Ticht auszuweichen. Was aber die Friedensdieführen underflicht erichwere, fei die Bielgefichtigteit der Interesten der Grieben underflicht erichwere, fei die Bielgefichtigteit der Interesten der Grieben werden des Weiterschaften wird der mehre Kapitan wird lich bei mir melben milisen. Od habe wenigstens eine Tepeligte von Rachberg und Sodne, die mir die bevorstebende Antunft des Schiffes anzeigt.

Benn ich bitten dürfte, derr Konful, — geben Sie nie einen Beanten des Konfulats mit, der mich zur Ihmphe" begleitet, das mit Fräulein Ewarfen das Echiff verfahren fam.

Die lind sehr nungehalbig, junger Bann, lichbeite der Kräulein Ewarfen, das sie la lange sie der winden. Sagen Sie Fräulein Ewarfen, das sie das der der winder Base eine Fräulein Ewarfen, das sie la lange sie ber Sonlicht.

Rein Ikiahe, das dasen, der Kronfulken. Sagen Sie Fräulein Ewarfen, das sie la lange sie ber Sonlicht.

Rein Ikiahe, das dasen, der einem alten Kraunde Ewarfen inden Unter Stude inder Aben und der inder Stude inder Sonlichten der Mehren Sie eines Jungen, ichneidigen deren lich Kraundian an Bera sieher das ergeitet. Wei der eine Verleiten und der in der eine Wiede un

ber Entente volle Uebereinfimmung über die Kriegsziele herrsche, babe sich die Entente vor allem auch nicht auf ein Frogramm lettiegen tonnen, weit die grundsausten Ontereiten dem entgegentenden. Temfenfand bube sich in ollen Handtereiten dem entgegentenden, die die Schriftschen nummehr und die Schriftschen angeber numme in der ellen-totheringstehen Arage nicht. Einen gewältigen nur in der ellen-totheringstehen Arage nicht. Einen gewältigen Befried dem Arieden entgegen mitde die Friegsbatte Welt geben, wenn die Entente sich auf ein Kriegszielprogramm kontreter Art einigen und lich danoch backtich außern murde. Es werde aus dem Cho, dies die von allem Ariedenstreunden begrüßte Erffdrung des Riechstanzier dei der Entente sinden werde, zu eriehen sein, wie weit man noch von die ein Jele entfernt iet.

Die beigliche Jrage.

S. o pen hagen, 15. Juli. Aus Berlin bringt "Boliniten"
eine Meldung über Beigien, die aus wohl unterrichteter und autoritativer politischer Quelle stammen soll. Danach ist die Boraussegung
dasür, daß Beigien zurückzegeben werde, nichts anderes als die unbedingte Erfüllung der Forderung, daß Deutschland über seine überseeischen Kolonien und die ungehinderte Berbindung mit ihnen wieber frei oerstigen tonne. Beigiens Schickal hänge bavon ab: Wenn
bie Entente Deutschland wirflich von der Welt abschneiben und ihm seine Kolonien vorenthalten wolle, so werde Teutschland auch nicht
auf eine Herausgabe Beigiens eingehen können.

auf eine Herausgabe Belgiens eingehen können.

Die Pariser Untworf auf die Kanzserrede.

Gent, 15. Juli. In weichem Sinne Pickon Hertlings Rede vor den Rommerausschüffen des Auswärtigen beurteilte, sogt die über den Allegemeinen Eindruck in Frankreich ausgegebene Suwasnote. Die einzige Gesche, die Hertlings Ausstätungen heraufbeichwöre, sei, daß innerhalb des Weitverdandes sich indwachterziger Elemente sinden Lonnten, einem vorzeitigen Frieden das Bort zu reden, doch sei feltzubalten, daß, selbst wenn der Reichstanzier sich bereit sinden ließe, einem Justiderungen weitere Golge zu geden, do sein das nicht von aussichlaggebender Bedeutung.

Gent, 15. Juli. Heber den Eindruck, den Hertlings Ausührungen im Barts nuchten, liegen bieher lediglich Früherungen der Rezierungsorgane vor. "Homme liebe" glaubt, der Jiwet der Reiche fei, Zwietracht unter die Allierten zu jeen. Das "Journal" erklart mit aller Offenheit, die Entente wolle den Krieden difficer und könne daher nicht in Berhandlungen eintreten "Beit Journal"

tonne daber nicht in Verhandlungen eintreten "Beit Dournal" weist auf den bebeutenden persönlichen Eriog Hertlings bin.

Enguliche Ansichten über die Kriegslage.

Dern 14 Juli. Gardiner schreit in der "Daia Rems" am 6. Juli: An der Schwelle des 5. Kriegslagtes scheint das Ende bes Kampies in weiterer Ferne als dei Kriegsanebruch. Der Tauch voortrieg hat, nicht man jeht mit Sicherheit lagen tonn, das Saupt ziel, namlich die Andermagrung Englands, nicht erreicht. Ebenschaft in den der Peutichen der entstieden. Rene Ansoch auf "Politif der Alliserten als ein Klack erwielen. Rene Kinssichten dar den Teutschen der entstiede, Julianmenbruch erstinet, und sie haben sich ihrerleite zum Anod auf Blow zu Englichen. Eine sieh in dieser Seziehung außerardem ich auserflichtlich in ihren Erwartungen gewesen, wie es denn überhaupt auf deithen Seiten eine befannte Ersteinung im Kriegsverlaufe ist, daß die erkittenen Finsten Ersteinung im Kriegsverlaufe ist, daß die erkittenen Finsten Ersteinung im Kriegsverlaufe ist, daß die erkittenen Finsten eine Kriebienung im Kriegsverlaufe ist, daß die erkittenen Finsten erweiten. Die Leichen haben die von den Allisteren gebeget Theorie der Lewerleich erkeit der Bestiront in Stüde geschlagen. Aber weder an der Samme nach an der Lys unch an den Fallieren einem großen Sieg an der Kawe gebracht, der ets eines der unterheibenden Greignisse des ganzen Krieges anzuschen ist. Setzt steht im übrigen mehr als eine Rillion immerienner im Krantreich, und der Der zu erweiten William im Frantreich ein. Benn nach den zu erwartenden weiteren großen Siege fein? Die Allisterien werden ichnerklich in diesem Jahr eine Krieges der die Pelensine bestimten Krantreich, und der Pelensine beitrichen werden ichner ich der wieden diese Cartelden auf die Telensine beitrich er Flucht in diesem Jahr eine Kriege eine Der Ten nachten Geste sehren Der veren gestellt und der Telensine beginnen fannen, das der haben mößten Jahr eine Kriegen mißte. Dies in der kleine Werten felbt.

Frankreid in danger Erwartung.

Frankreich in banger Erwarfung.

Bugano, 15. Juli. Der Parifer Korreipondent des "Secolo" schreidt: Seit eilichen Tagen erwartet man in Frankreich in Rube und Entschlossenden den neuen deutschen Australie und Entschlossenden der Australie und einer gewissen des Vollengen anach der Urfache der vermeintichen Bergagerung der Offensior, wolfer ernste Gründe vorliegen mitsten Ran vermuset in a. die deutschlossenden Frankreit und des Verereseitung plane eine neue unerhörte leberraschung auf irgend einem Frontabischnit, die vielleicht in einem Angriff nitt einer großen Angahl von Sturnt wogen bestehe.

Die Geemannsbraut.

rten mt-man

Ein deutscher Seermann den Elster.

(11. Fortsehung.) (Rachbrud verboten.)
Der Rann möchte den Herrn Stonful in einer Perivatangelegenebett iprechen, sagte der Diener.
An, dann sibren Sie ihn in mein Arbeitszimmer, befahl der Ronful und erhob sich mit einem leichten Seutzer aus dem bequemen Rorbiesel.
Sie sind der Steuermann Henning Bahnsen von der "Annybe" von Moinderg und Schne? begrüßte er gleich darant den sich hossich Berneigenden, während seine freundlichen Augen wohlgefallig auf den inngen Ann ruhten.
Pas nacht mein alter Areund, Rapitan Emnicht ich bei jungen Ann ruhten.
Pas nacht mein alter Areund, Rapitan Emnicht.
Ach, dos tut mir berzlich leid. Das war ein braver alter Seemann. Erzählen Sie doh Abderes.
Henning erzählte von den Sturm; bei Kap Korn und dem nugitien Tod Ewartens. Dann sider kan er auf Gretes Schiedlat in sprechen. Der Konful hörte ihm animertiam zu. Schlichtlic latte er: Das ist eine ganz seltstame Geschichte, die Sie nur da er inden, junger Mann. Kenn Kinnenselo so gedandelt hat, wie Sie tagen, dann hat er sich einer groben lingehöriacit schiedla gemacht. Er daufen Gwarfen micht auf dem Schut zurückhatten. Ich werde ihm gehörig neine Meinung sagen.
Aräulein Ewarfen milk ind in den Schut ges dern Konsuls stellen und bitter, sie vom Echiff adzubelen.
Der Konsul mart ihm einen Torichenden Bird zu.
Lind Sie haben Ihre Stellung auf der Anmybie ausgegeben? tragte er dann.
3a.
Ter Konsul sächelte. Da schut mir aber doch ein gewisses Unwernelpnen zwischen end beiben zu bestieden.
Sonning errötete.
Fräutein Ewarfen ist meine Brant! sagte er.
Aräusein Ewarfen ist meine Brant! sagte er.
Aräusein Gwarfen ist meine Brant! sagte er.

Schiff mar verschwunden.

10.

Co bendt der Tsind, — die See in witdem Wogen Liegt ichanmwedecht in ihrer Hollenpracht.
Der Simmel ist mit Sturmgewöff umsgaren,
Nein Stern erhellt die finitier Miterenacht
von Schiff allein ichmebt in dem dunften Raume
Und fämpft gen Bind und Beel mit Rraft.

Lind fämpft gen Bind und Beel mit Rraft.

Lonn hatten fich die erken Sunne der Wogeneriste am oftfichen dinnnen gewigt, ale auf der "Ammphe" der Befeht hun Interaufwinden erkicht. Die Mannikati wor flint bei der Sand, den
man gleichte daß es in den Inden geben mitte. Aber mie erstautte
man, als die Segel gesept wurden und das Schiff bei der frischen

Oftbrife, Die vom Lande her mehte, in Die offene Gee hinaus-

Oftbrife, die vom Lande her wehte, in die offene Ges hinaussteuerte.
Murren und Migftimmung machte lich bemerkbar. Der Roch tom gang erichrecht berauf und fitch einen geinuntigen Aluch aus. Nur der Mann am Teuerrad, ein ergrauter Anhanger des, Kaptians, der mit ihm die heitmich vertrauliche Gelepräche lichtete, grinfte behnitch und wente. Da, Rinners, Balpareilo ist für euch das versichtsleine Varadies.

Inneueris demerkte die Mishimmung der Mannickalt. Aber beit sie daried anglichten, zog er jest mildere Salten auf. Er vertammente die Mannichalt auf der Bart und legte mit freundstehen Lächen leierdings die erechte dann dies mit ernebeiten Vächel, allerdings die erechte dann die um den Revolver gelegt. den er in der Seinentalche leiner dade verdongen hatte. Der habt necht erwertet, das nur in Balvaraffo anleiten folltene In. Jung dah ich die gute Gelegendelt nicht vorübergeben latien, nur, vom Lahitt zu geben, wohn meine Eggelordre lautet. Die follt dann dahur entschädigte werden. Der wiele, der Anglich eine Leichung der Kapt die den Leichung köftennüble eingunehmen. Dann lockt ihr auch reichlichen Landurfand erhaben der dand der Rochen der Station von Kum verdoppeln — teid ihr nun zu frieden: Dahan Ditmars, der Mann am Steuerred, rief laut: Stapitan Vinneueris sollt leben, der

frieden: Dhann Dunnars, der Mann am Steuerrad, rief laut: Stapitan Binnemeis foll leben, boch!

Cinige Freunde Dittmars filmmten in den Auf ein, die and deren musten fich wohl oder übel unfrieden geben, war doch ein Widerspruch gegen die Bereible des Ravitäns ununöglich. Die Ausgleiche Die demuter auch Kur der Roch berminten noch einige verdrießliche Phorie vor sig hin und denach fich nieder nach unten, war er teiner Frau erziblie, mobin die Kahrt gelie. Marie eite in die Rasite. Greie batte sich erboben und war im Begriff, sich anzufleiden.

(Forifehung folgt.)

Der Zaudbootfrieg.

20ba Berlin, 14. Juli. Im Sperrgebiet um England much ben durch die Tätigleit unferer U-Boote
16 500 Brutto - Regifter - Zonnen feindlichen Handelsfoliffsraums sernichtet.
Der Chef bes Momirafftabes ber Marine.

Der heutige Tagesbericht.

286 Mmilich. Großes Sauptquartier, 15. Juli.

Beftlider Rriegsidauplat

Submeftlich von Apern griff ber Jeind gellern früh nach ftarter Jewervorbereitung an und drang lu geringer Breite in unfer Rampfgelande ein. Beiderfeits der Cos tagsüber Artillerietütigfeit: fle tebte am Abend auch an der übrigen Front auf.

herresgruppe Deutscher Aronpring. Zwijchen Nisne und Marne blieb die Gefechtstätigfeit lebhalt. Dertliche Infanteriegesechte füblich von St. Pierre-Nisle und im

Ceutnant Comenhardt errang feinen 35. Cultileg.

Der Erite Generalquartiermeifter: Cubenbarfi.

Einfendungen aus dem Ceferfreife.

Caubheujammein.
Gestern tras ich einen Lebrer vom Lande aus der Ladingegend.
Wer kamen auch aufs Laubsammein. Er sagte mir, daß es bei ibm icht leicht und angenehm wäre, da der Wald am Orte sei. Auf meine Frage, ob sie auch Eichensaub sammeiten, erwiderte er: "Selbstverständlich. Das Pherd trist Eichensaub sehr und es bekonntt ihm auch verziglich." Weiter teite er mir mit, daß das gelammeite Loud vom den kindern teils auf dem Schultpeicher, teils in deren Jausspeichern getrochnet wird. Erst wenn reichlich todenes Laub vorhanden sit, wird es vom Lebrer in Papiersäcke verpack, gewogen und nach Nation in die Mülte geschicht.
Das konnen mir sier in Biedrich daraus sernen?

1. Es ift gar fein Grund vorhanden, das Eichenlaub n icht zu sammeln.

1. Es ist gar tein Grund vorhanden, das Eichenlaub nicht zu lammeln.

2. Men trodene, besonders während der Jerien, das Laub auf den Schullpeichern, in den Schullvenhallen und, wenn nötig, nden Richtengimmern, verpade es später und lasse ein Militärfuhrwerfen zur Mühle bringen.

3. die Anklengimmern, verpade es später und lasse ein Militärfuhrwerfen zur Mühle bringen.

3. die Anklengimmern, der noch lange Zeit Laub sammein milsen, vielleicht loger noch die nachsten Juhre, müßen dier Annechnungen getroffen werden, daß Wiedrich in jeiner nach sie en Umgebung sammelt. Es liegt gar fein Grund vor, den reichen Laubeleitand der Nettbergsau zu schonen. Man erwirte sich das Kecht dass vom Arregesonmando, ebenso ist es mit dem Part, mit den Raumen auf dem Arrebhof, auf den Schuldosen, auf den Richtlosen, auf den Richtlosen, auf den Richtlosen, wirden Abstellungen mit Vorsicht fammeln franzen. Auf die Dauer ist es ganz unmöglich, daß Wiesdaden und Umgegend alle auf den einen und einigen Plas nach dem Chantseedus zu fammeln geden, denn, abgelehen von der Keite des Rieges, die Ergleichsteil icht sehren. Des int dennen sie sinder flussenmein auf die Zustahren. Des ist danne sie duch zum Laubsammeln auf die Zustahren. Des ist danne liedstesten gemacht werden ihr dannen, dann bie Kinder flussenmein, weichen leden in Begebeit, des in diesem Sahre in Begendestum zu der Wedelsteilung den das Badegeld der Botteischulen, des in diesem Sahre in Begendestum Lieder tatt gar nicht in Anspruch genommen werden danne.

merben fonnte. Mödere in Biebrich maggebende Berjonichfeiten Möderen boch foiert in Biebrich maggebende Berjonichfeiten unfammentreten, bie bos Laubbeulammein bier in einer Beife erbnen, welche ber eigentimischen Loge ber Stabt entfpricht!

Dorausfichtliche Witterung für die Zeit vom Abend des 15. Jahl bis jum muchken Abend: Beranberlich, vielfach aufflürend, eiwas fuhler.

Valerländischer Hilfsdienst.
2(ussonderung des Ariegsamts zur freiwilligen Aleidung gemäß ß 7
Absah 2 des Gesekes über den voterländischen Hilfsdienit.
Helfer für die Ctappe!

On dem gewaltigen von unserem Feere beseihen feindlichen Gebet werden zur Verwendung des Attinatehorden in erandien Wasse zahlerige Hilfsträtte benötigt.
Das Interesse des Baterlandes verlangt, daß taugliche und entbetliche Krafte der Keimat sich zu vielem Ctappendienst zur Berlingung stellen. Jadireizie friegsnerwendungsfahige Militärperionen midien im beiesten Gebiet noch für den Dienst an der Front treigemacht werden.

ionen musien im bereiten berotet in beieten Gebiet sind durchaus günftig. Die Lebensbedingungen im beseinen Gebiet sind durchaus günftig. Teben reichtlicher freier Serpflegung und freier Unterfunft wird aufe Erildbung gewährt. Auch ist Gelegenbeit zur Beschoftung billiger Belfeldung gegeben. Und was bedeutet die Notwendigkeit, lich in teende Berhalmisse einzugewähnen, gegenüber dem Moh von Opfern und Carbebrungen, das uniere Arteger seit Jahren

billiger Belleidung gegeben. Und was bedeuter die Antwendialen, ich in iermade Berbalinisie einzugensüben, gegenüber dem Moh von Opiern und Entbebrungen, das uniere Arieger leit Jahren treubig ertragen.

Mannliche Hilofraite jeden Aliere, auch jugendliche, tönnen, wenn sie geeignet befunden worden. Seichaftigung in delegten Gebiet im Westen sinden und war für Arbeitobenti igglicher Art. Boten und Ordonnanzdienst, lowie als Echreiber. Buchhalter, Aussteute, Deetfanker, Logervorwalter, Aufsichsleute, Sandwerter jeder Art.

Bertonen mit franzelischen und stämtigken Errachtenatrissen werden derinderen erstenderen und blämtigken Errachtenatrissen werden der info gewahrt:

Tiedrichtige konnen nicht angenommen werden, mit Ausnahme der Sie oder wehr erwerdsbesichtnutten Ariegobeihädigten.

Als Enngelt wird gewahrt:

Areie Bervilegung oder Geldentschödigung sitt Eelbivorsverlegung, freie Unserfant, freie Cisenbahnsahrt zum Bestimmungsvert und zurück die Benruming der Keldentschaften um Vogareitbehandlung sowie angemeliene Barentschungen.

Bis zur endgulägen Uebermoeitung an eine bestimmte Bedarfasselle wird ein vorsäuliger Tienstvertrag abgeschlichen Tie endgalige habe des Usbares oder Gebaltes kann erst im Ansklungsvertrag keldt estigelegt werden. Eie richtet ich nach Antendassen underhorn, Ausgen für der Serveisenden. Und wusstammische Sesolung auch dereichten des Berringenden, Unterdassungen keindert. Fralis Bedürftliche unselben familierungsperissen gewahrt.

Die Berlorgung derzenigen, die eine Kriegobeinstein und erkelbung nehmen entgegen für den Stabt und Landtreis Weisbaden, Unterdassungenen für den Stabt und Landtreis Weisbaden, Berronstra 3, Januare 12.

Dabei lind vorzulegen: Erwahre Met den Stabt und Landtreis Weisbaden, Berronstra. 3, Januare 12.

Tabei lind vorzulegen: Erwahre Met den Stabtendies bei der Meterbalische Stabeliche Der Benützen und der Erwahren der Bewerber der Beldichtigung antweien dem Chaupansemeie oder Tebeitspapiere, ertorderlichendelle Abseleichen Ledungansemeie vor Arteitspapiere, der g

Befannimachung. Die Angebörigen von Kriegsteilnehmern, welche nach dem 30. März 1917 Kriegsunterstühung bezogen haben, werden aufgefordert, an solgenden Tagen im städt. Berwaltungsgebäude, Kathausstroche 50, Jimmer 1 und 3, Sahresquittung zu leisten und zwar: diesenigen mit dem Anjangsduchstaden A bei K am Mitwood, den 17. Juli 1918, nachmittags von 23, bis 53, Uhr und mit den Anjangsduchstaden L bis 3 am Domerstag, den 18. Juli 1918, zur selden Stunde. Hür den Balditraßen Begirt erfolgt die Quitrungseisstung am 16. Juli 1918, getegentlich der Ausgablung von Kriegsunterstühung, im Bolizetreder 2. Die Ausweistent eit vorzulegen. Die Quitrungseisstung tann nur durch die Empfangsderechtigten seldst erfolgen. Die Unterstühungseinpfänger, welche die Jahresquittung in der sestigenten Zeit nicht leisten, hoben eine vorläusige Jahlungseinstellung der Kriegsunterstühung zu erwarten. flugung zu erwarten. Blebrich, 6. Juli 1918. Der Magiftrat. 3. B.: Tropp.

Befanntmachung.

Befanntmachung.

Bie Erhebung ber 2. Rate Staats und Gemeindesteuer sowis ftrahenweile burch die Stadtische Steuerhebestelle, Rathaus, Erdgesche, Immer 3.

Die sebetage sind nach den Rechtliche Steuerhebestelle, Rathaus, Erdgesche Sieden und der Bestelle bei bedeinge find nach den Rechtliche Steuerhebestelle.

frahemweise burch die Stadtische Steuerhebesteue, Rathaus, Erogeichoft, Jinumer 3.

Die sebetage sind nach den Anfangsbuchstaben der Struften wie folgt lestgesetzt:

2, 8, 0 15., 16. und 17. Juli,

2, 8, 0 15., 16. und 20. Juli,

3, 5, 5, 8 22, 23. und 24. Juli,

4, 8, 0, 5, 8, 22, 23. und 24. Juli,

5, T. U. V. B. D. V. S., 26. und 27. Juli,

5, T. U. V. B. D. V. S., 26. und 27. Juli,

6, T. U. V. B. D. V. S., 26. und 1. Angust:

aucherhald des Stadtberings (Baldbirache) 2. August.

Geliegt im Interesse der Steuerzahter, das fich die vorgeichtiebenen Hebenge benugen, nur dann ist die ichnelle Besorderung
moglich. Die Betrage sind genau atzugühlen. Die Rachnung erfolgt am 20. August.

Bied rich, den 13. Juli 1918.

Autstellscharterung für Schwerft, und Schwerarbeiter

Biebrich, 15. Juli 1918. Der Dagiftrat. 3. B .: Ir Um 13. Juli 1918 ist eine Befanntmachung betreifend Be-ichlagnahme und höchstpreife für Dapierrundgarnabsälle und eine Nachtragsbefanntmachung betreifend Bestundssechebung von Da-pierrundgarnabsällen, u der Befanntmachung vom 20. November 1916 Nr. W. M. 312 10. 16. RRA. betreifend Bestundssechebung von Natron. (Sulfat.) Zellstoit usw. ertassen worden. Der Wortlaut der Befanntmachungen ist in den Umtsblättern und durch Inschlag peressentlicht worden.

pierrungs.

1916 Nr. W. M. 312 10.

1916 Nr. W. M. 312 10.

1916 Nr. W. M. 312 10.

Der Abortiaut der Befanntmachungen ist in von

Der Abortiaut der Befanntmachungen ist in von

und durch Anschlag veroffentlicht worden.

Stello Generaltommando 18, Armeetorps.

Gouvernement der Jestung Mainz.

Bürgerverein E. D.

Die Geschäftsftunden in ber Abteilung für Wohnungs- und Mietwefen

find mahrend ber Sommermonate Mittwochs und greitags abends von 8-9 Uhr Gartenftraße 7.
Sür Wohnungsanmeldungen und Nachfrage liegen die Einzeichnungsbücher mahrend bes ganzen Tages in der Geschäftsstelle offen.

Abteil, für Bobaungs- u. Rietweien.

Wiesbadener Straßenbahnen.

Dom 1. Lugust 1918 ab bis auf weilerens, d. h. bis zur Regelung der mit der Stadt Wiesbaden besiehenden Streitstagen wegen Tariferhöhung, fonnen feineriel Ermäsigungskarten (Zeitfarten, Arbeiter- "Schüler- und Badefurten) für die Linken der Süddeutichen Cisenbanden-Gesellichaft ausgeweben werden. Ausgenommen von dieser Mahnahme bieiben: die städtiche Einien Bierkadt-Dohheim und die auf dessischen Gebiei besegenen Streden Mainz-Biedrich Oft und Mainz-Windenburg.

Darmftabt, am 14. Juli 1918.

Gubbeutiche Gifenbabn. Gefellichaft Die Direttion.

Wiesbadener Straßenbahnen.

Dom 1. Liuguit 1. 3s. ab gilt der im Tarifnachtrag II Seite 4 eriichtliche Tarifpian für die auf bestilchem Gebiet belegenen Streden Main;—Biebrich Oft und Main;—Monedung auch für Einzelscheiten mit der Mahgabe, dah für jede durch Areife abgegrenzte Teilitrede der Jahrpreis 5 Pig., der Mindelfiahrpreis aber 15 Pig. beträgt.

Darm ftabt, ben 14. Juli 1918. ...

Guddeutsche Gifenbahn Gefellschaft. Die Direttion.

Tapeten

reiche Auswahl, vorzügliche Qualitäten. Billigste Pr

Tapezier-Kleister.

Ernst Leicht, Rathausstrasse 70.

für alle Beweile aufrichtiger Ceilnahme bei dem Ichweren Verlufte, der uns betroffen hat, danken wir

> frau Marie Beres und Kinder.

Biebrich, den 15. Juli 1918.

Statt Karten

Aenne Riecker Heinrich Bogler

Verlobte

Biebrich a. Rh.

St. Goar a. Rh.

Brennholz, Bretter, Kantholz, Stangen

2B. Gail 2Bme., Gagewert,

Beigrüben : Samen Rathaustrahe 77.

Bilder

verben eingerahmt, alte Bilber gereinigt. Auch faufe ich alte Bilber und einzelne Glasichei-Chr. Bolf. Elifabethenftr. 27.

Schuhrevaratur u. Schnellbefoblerei Rathausftraße 2.

15 Morgen Frucht

Didwurzblätter

Dinbe und Guiche mit Gas ju vermielen. Mainger Gir ibe 24.

Gleichstrom. Motor (15 Pferde-

Lauefen und Beberlein

Email. Eimer

Die lei, grohe dieler Moche. Colgeimer (fart) # 190 2.25. Zauer, Wicebaben, Gbbenter 2. Glucke

mit * Ritden und 5 innge Sübner zu verhouten. ** Rathausitrabe 67, 1, 1.

Brennholz, Latten and Schwarten berfaulen. 7: Bimmermeifter Ropp. Barkmeg.

Tüchtige Schloffer und Dreber

Ja. Dr. S. Bebrlaut u. Co., Bert eng Babrif. Da in . Ro it bei m. Un ber Rampe ftr 1. 2150

Crbentlides Mabden ober unabhängige Frau auf einige Stunden löglich für leichte Kaussarbeit gefucht. Rathausftrabe 73. 2.

Wegen Beirat meines jehigen Maddens liche für 18. August anbeiläffince, fleifiges Mädchen.

Frau Prof. Thurmann,

Ordentl. Mädchen oder Frau lür lolori gelucht. Räberes Raiberitrahe 3. p.

Zücht. Monatmädchen

ober Frau gelucht. Wiesbadener Etrahe 97.

15. jähriges Mädchen

das lich als Kinderpliegerin aus-bildet, licht während den Ferien Belchältigung dei einem Kind, Wiesbadener Etr. 102, Sib. 1. r.

Aräftige Arbeiter u. Arbeiterinnen

rt gelucht. 775 6. für chem. Probutte male & Ccheibemanbel, Erhierfrein.

Gut möbl. Zimmer Rab. i. b. Geichaltslielle

Frdl. möbl. Zimmer in freier Lage lolort ober lpäle an Fräulein zu vermieten. Alab. in der Gelchäftsitelle.

Möbl. Zimmer an Seren gu vermieten.

Partivobunug mit ciehir. Licht zu vermieten. Eitlabetbenitrahe 10.

3wei Bohnungen a vermieten. Felbftr. 9. 74

Stube u. Rüche n rubige Leute su vermieten. Beibitrahe 8. 3immer u. Küche

8 Bimmer gu permieten. Rab. Bermannftraße 4.

5.3im. Wohng. im 1. Stod mit Bubebor gum 1. Ottober gu vermieten.

Abolfftr. 12. Ju mieten gefucht. Schone 2 3immerwohnung von finberiofem Chepaar. Ungebote unter 1129 an die Beichaftsstelle.

3mei- ober auch brei 3immermohnung pon amei ruhigen Leuten ge-fucht. Angebote unter 1133 an die Geschäftsstelle.

Ainderioles Chepaar lucht 3um 1. Joder 15. August 2. 3immer - Wohnung im ob. Biedrich. Angeb. u. 1146 an die Gelchällsstelle ds. 281.

2.3immerwohng.

gutem Saule. Lingebole unter 1132 an die eichattslielle.

Sommerfahrplane

Biebricher Tagespoft. Berloren

Constag Bormillag vont de geopoli bis Armenruhlir, ei goldene Broide

(Nobel, geliodienes Multer mit Bertel. Abwaschen gegen gule Be-tebnung in der Gelchältelteile des Mattes.

Rotati M 1

Willon einicht und beuten un Amerikas delevortei nicht einen Ruftande Berwaltu Bolf zur Eroberer Aufgabe

Feit Action in the control of the co

n Chaum

Clemen göfische in a.: ilt me Rachia wenig viere, to bed ichafte piere i nicht,

Die 19
offen
ober i
fibled;
wenig
thmus
moch i